

# Ich interessiere mich für den Arbeitskreis!

\_\_\_\_\_  
Titel, Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Abteilung/Funktion

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Firma  
Unternehmensgröße  1-50  51-250  > 250

\_\_\_\_\_  
Branche

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon, Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

- Ich bin interessiert.
- Ich habe eine Frage zu den Inhalten. Bitte rufen Sie uns an.
- Ich möchte ein Praxisbeispiel beisteuern und biete einen

Vortrag/Firmenbesuch/ \_\_\_\_\_ an.

Für den Arbeitskreis habe ich folgenden Themenwunsch:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



## Leitung des Arbeitskreises

**Prof. Dr.-Ing. Frank Straube,**  
Geschäftsführender Direktor,  
Institut für Technologie und Management,  
Leiter Bereich Logistik, TU Berlin,  
Stv. Vorsitzender des Vorstands, BVL

## Kontakt Technische Universität Berlin

Bereich Logistik  
Dipl.-Ing. Thomas Beckmann  
Dipl.-Ing.oec. Michael Bohn  
Straße des 17. Juni 135  
Sekt. H 90  
D-10623 Berlin

Tel.: +49 (0)30 314 22877  
Fax.: +49 (0)30 314 29536  
E-Mail: [akglobal@logistik.tu-berlin.de](mailto:akglobal@logistik.tu-berlin.de)  
[www.logistik.tu-berlin.de](http://www.logistik.tu-berlin.de)



## Bundesvereinigung Logistik (BVL)

Jörn Fontius  
Schlachte 31  
D-28195 Bremen  
Telefon + 49 / 421 / 17 38 40  
Telefax + 49 / 421 / 16 78 00  
E-Mail [globallogistics@bvl.de](mailto:globallogistics@bvl.de)  
[www.bvl.de](http://www.bvl.de)



Von Best Practices  
gemeinsam profitieren





## ARBEITSKREIS GLOBAL LOGISTICS Von Best Practices gemeinsam profitieren

### Motivation

Die Internationalisierung von Geschäftsaktivitäten hat für viele Unternehmen derzeit hohe Priorität. Insbesondere mit Asien als Wachstumsmarkt Nr. 1 verbinden Manager heute große Hoffnungen auf Kosteneinsparungen und zusätzliches Wachstum.

Wie kann in Logistik und Einkauf sichergestellt werden, dass solche Projekte die positiven Erwartungen auch erfüllen?

### Zielsetzung

- Erfahrungsaustausch über die Herausforderung der Internationalisierung
- Erfolgreiche Umsetzungsbeispiele kennen lernen
- Gemeinsam Handlungskonzepte ableiten

### Unternehmensinteressen bestimmen den Fokus

Gemeinsam bestimmen die Teilnehmer nach ihren Interessen die inhaltlichen Schwerpunkte des Arbeitskreises.

## Der Arbeitskreis behandelt drei Herausforderungen der Internationalisierung

### Herausforderung

#### „Internationalisierung von logistischen Systemen“

- Entwicklung von Logistikstrategien zur Erschließung neuer Märkte
- Einbindung von Logistik in den gesamten Internationalisierungsprozess des Unternehmens

### Herausforderung

#### „Lieferantenmanagement in Emerging Markets“

- Analyse der Problemfelder im Lieferantenmanagement
- Erarbeitung von Lösungskonzepten in den Bereichen Lieferantenauswahl, -entwicklung und -integration

### Herausforderung

#### „Dienstleistung und Unsicherheit“

- Maßnahmen zur Überwindung wachsender geographischer und kultureller Distanzen
- Risikomanagement und Einbindung von Dienstleistern

### Vorgehen

- Der Bereich Logistik der TU Berlin bringt aktuelle Ergebnisse seiner Studien zu Themen der Internationalisierung und Beschaffung ein.
- Die Teilnehmer bringen Ihre Projekt-Erfahrungen ein.
- Zusammen wird aus verschiedenen Blickwinkeln diskutiert und Konzepte zur Lösung von Problemen entwickelt.

### Zeitlicher Rahmen des Arbeitskreises

Der Arbeitskreis besteht aus 5 Terminen, die in einem 6 - 8 wöchigen Turnus stattfinden. Der Einführungs- und Abschlusstermin findet an der TU Berlin statt, die weiteren bei den beteiligten Unternehmen.

Start:  
31.01.2007

## Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V.

### Profil

- 1978 gegründeter gemeinnütziger Verein
- Kompetenznetzwerk der Logistik
- rund 7.200 Mitglieder aus den Führungsebenen von Industrie, Handel, Dienstleistung, Wissenschaft und Politik
- rund 150 ehrenamtlich tätige Funktionsträger
- bundesweit 26 Regionalgruppen
- 20 akkreditierte Forschungsstellen

### Ziele und Netzwerk

- Förderung des Logistikverständnisses in der Öffentlichkeit
- Weiterentwicklung logistischer Themen
- Brücke zwischen Wirtschaft und Wissenschaft
- Podium für nationalen und internationalen Gedankenaustausch
- zur BVL gehören führende Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung
- eingebunden in das internationale Netzwerk der European Logistics Association (ELA)

## Bereich Logistik der TU Berlin

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Frank Straube

### Forschungsfelder (Auszug)

- Trendforschung in der Logistik
- Internationale Systeme, Verkehr & Transport
- Beschaffungsmanagement
- Informationstechnologien & vernetzte Steuerung

### Weiterbildung

- Executive MBA in Logistikmanagement, Dual Degree Programm in Kooperation mit Universität St. Gallen
- Modulares Weiterbildungsprogramm in Logistik

### Unsere Partner weltweit

- Europa: WHU Vallendar, Hamburg-Harburg, St. Gallen, Paris, Oxford, Brüssel Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V., European Logistics Association (ELA)
- Asien: Huazhong University, Jiaotong University, Nat'l University of Singapore
- USA: Georgia Institute of Technology, Miami University